

Elektrofachkraft (IHK) für festgelegte Tätigkeiten nach DGUV Vorschrift 3 §2 Abs. 3 (Industrie)

Beschreibung

Dieser Lehrgang ist für Fachkräfte in der Industrie konzipiert, die Instandhaltungsaufgaben im Betrieb wahrnehmen oder im Kundendienst/-service tätig sind und wegen fehlenden Abschlusses in einem Elektroberuf nicht als Elektrofachkräfte im Sinne der DGUV Vorschrift 3 in ihrem Aufgabenfeld einsetzbar sind. Der Lehrgang „Elektrofachkraft (IHK) für festgelegte Tätigkeiten“ vermittelt fachtheoretische und fachpraktische Qualifikationen in der Elektrotechnik, welche die Teilnehmenden befähigen und berechtigen, nach der anschließend notwendigen betrieblichen Unterweisung die betriebsspezifisch festgelegten Tätigkeiten als Elektrofachkraft weitgehend eigenverantwortlich durchzuführen. Die Teilnehmer müssen von ihrem Unternehmen aus für den Lehrgang Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten als Fachkraft benannt werden.

Zielgruppe

Facharbeiter in einem Metallberuf (z. B. Maschinenschlosser, Industriemechaniker), die in der Fertigung oder Instandhaltung eingesetzt sind und zusätzlich zur Mechanik auch die Elektrik der ihnen zugewiesenen Produktionsanlagen oder Betriebseinrichtungen betreuen sollen (z. B. innerhalb von Arbeitsgruppen).

Inhalte

- Grundlagen der Elektrotechnik
- Stromkreisgesetze
- Elektrische Arbeit, Leistung und Wirkungsgrad
- Magnetismus
- Elektrisches Feld und Kondensator
- Bauelemente der Elektronik
- Wechselstromtechnik
- Drehstromtechnik
- Elektrische Messtechnik
- Analogtechnik
- Transformatoren
- Elektrische Maschinen und Induktionsmotoren
- Elektrische Betriebsmittel der Steuerungstechnik
- Zusammenhänge der Sensorik, Prozessorik, Aktorik
- Kontaktlose Steuerungstechnik, Digitaltechnik
- Sicherheitstechnik / VDE Vorschriften

Hinweise

Die Weiterbildung berechtigt nicht zum Arbeiten unter Spannung, zur Änderung/Erweiterung der Installation und auch nicht zum Arbeiten an Versorgungsnetzen von Gebäuden und Industrieanlagen.

Die betriebsinterne Einweisung kann nur durch das jeweilige Unternehmen und die Bestellung zur Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten nur durch den jeweiligen Unternehmer erfolgen.

Der Nachweis der Einweisung muss sowohl die Tätigkeit als auch das Gerät / die Anlage eindeutig eingrenzen und alle sicherheitsrelevanten Einflüsse berücksichtigen. Er muss in Form einer ausführlichen schriftlichen Dokumentation der unterwiesenen Tätigkeiten erfolgen und von einer Elektrofachkraft (Meister, Techniker, Ingenieur) durchgeführt und

unterzeichnet werden. Diese Ausbildung entbindet den Unternehmer nicht von seiner Führungsverantwortung.

Veranstalter

IHK-Akademie Mittelfranken, Walter-Braun-Straße 15, 90425 Nürnberg

Zeit/Dauer

09.01.-26.01.2023

06.03.-23.03.2023

Montag – Freitag 08:00 – 16:45 Uhr, Änderungen vorbehalten.

Lehrgangsentgelt

1.210,00 Euro (inkl. Lehrgangsunterlagen und Zertifikatstest)

Abschluss

IHK-Zertifikat

Voraussetzung für den Erwerb des IHK-Zertifikats: regelmäßige Teilnahme am Unterricht (80% der Unterrichtsstunden) und mindestens 50% der zu erreichbaren Punkte in den einzelnen Tests.

Ansprechpartnerin

Kati Adam, Telefon 0911-1335-2104, E-Mail: kati.adam@nuernberg.ihk.de

Anmeldung

Anmeldeformular - Download unter https://www.ihk-nuernberg.de/wp-content/uploads/IHK-Akademie-Mittelfranken_Anmeldeformular.pdf